



Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Aktuell seit 12.07.2023 09:39:05

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R003275
Ersteintrag:	10.03.2022
Letzte Änderung:	12.07.2023
Jährliche Aktualisierung:	12.07.2023
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Fritschestraße 27-28 10585 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930644989910 E-Mail-Adressen: dbv@bibliotheksverband.de Webseiten: www.bibliotheksverband.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

80.001 bis 90.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Volker Heller

Funktion: Bundesvorsitzender

Telefonnummer: +493090226350

E-Mail-Adressen:

volker.heller@zlb.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. Dr. Holger Krimmer
2. Jacqueline Breidlid

Zahl der Mitglieder:

2.021 Mitglieder am 31.12.2022

Mitgliedschaften (3):

1. International Federation of Library Associations and Institutions (IFLA)
2. Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ)
3. Bibliothek & Information Deutschland (BID)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Vorschulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Kinder- und Jugendpolitik; Kultur; Digitalisierung; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. vertritt mit seinen mehr als 2.000 Mitgliedern über 9.000 Bibliotheken mit 25.000 Beschäftigten und elf Mio. Nutzer*innen. Sein zentrales Anliegen: die Stärkung der Bibliotheken für einen freien Zugang zu Medien und Informationen für alle Bürger*innen.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (9):

1. **Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 1.170.001 bis 1.180.000 Euro

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

'Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien' ist ein Förderprojekt des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) im Rahmen der zweiten Förderphase von 'Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung' (2018-2022) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Der dbv fördert damit Konzepte mit kulturellen Bildungsvorhaben, in denen Kinder und Jugendliche Geschichten kennenlernen und dazu angeregt werden sollen, sich mit digitalen Medien kreativ auszudrücken.

2. **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Von 2019 bis 2022 setzt der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Projekt "Netzwerk Bibliothek Medienbildung" um. Ziel des Projektes ist es, Bibliotheksmitarbeitende dabei zu unterstützen, ihr umfangreiches Wissen und ihre praktischen Erfahrungen in der Förderung von Medien- und Informationskompetenz an lokale Multiplikator*innen aus den Bereichen Bildung, Erziehung und Soziales weiterzugeben. Das Projekt fördert auf diese Weise auch die Bildung von lokalen Netzwerken und stärkt die Rolle der Bibliotheken als Orte der Medienbildung in der Öffentlichkeit.

3. **Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)**

Betrag: 14.440.001 bis 14.450.000 Euro

Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Graurheindorfer Straße 198, 53117 Bonn

Mit dem Förderprogramm 'WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur' unterstützt der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) Bibliotheken und Archive ab November 2020 bei ihrer digitalen Weiterentwicklung. Das Programm ist Teil des Rettungs- und Zukunftsprogramms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Es soll einen Beitrag dazu leisten, die Folgen der Corona-Pandemie für Bibliotheken und Archive zu mildern.

4. **Kultusministerkonferenz (KMK)**

Betrag: 360.001 bis 370.000 Euro

Kultusministerkonferenz (KMK), Taubenstraße 10, 10117 Berlin

Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken (knb) wird gemeinschaftlich von allen Bundesländern finanziert. Es berichtet an den Hochschulausschuss der Kultusministerkonferenz (KMK), der den Arbeitsplan und die Arbeitsberichte des knb genehmigt. Ziele des knb sind:

Informationen und Fakten für Planungen und Entscheidungen auf Bundes- und Länderebene vielfältig verfügbar zu machen

strategische Prioritäten zu identifizieren

die Rolle der Bibliotheken im internationalen Raum zu stärken und die internationalen Beziehungen zu unterstützen

das Innovations- und Entwicklungspotenzial der Bibliotheken zu unterstützen

Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) ist für die gesamte Koordination des Kompetenznetzwerks für Bibliotheken zuständig und betreut außerdem die

Aufgabenbereiche Internationale Kooperation, die Informationsplattform Bibliotheksportal sowie die EU- und Drittmittelberatung.

5. Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

Betrag: 1.510.001 bis 1.520.000 Euro

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Köthener Straße 2, 10963 Berlin
Mit dem Soforthilfeprogramm 'Vor Ort für Alle' fördert der Deutsche Bibliotheksverband bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner*innen. Ziel ist es, Bibliotheken als 'Dritte Orte' auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten. 'Vor Ort für Alle' ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbands (dbv) im Rahmen des Programms "Kultur in ländlichen Räumen" der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

6. Bundesministerium für Bildung und Forschung

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Im Fokus der zweiten Förderphase von "Netzwerk Bibliothek Medienbildung" im Zeitraum August 2022 bis Juli 2025 stehen kleinere Bibliotheken in ländlichen Regionen, deren Mitarbeitende gezielt dabei unterstützt werden sollen, eigene medienpädagogische Angebote auszubauen und Kooperationen mit Schulen und Kitas zu professionalisieren. Hierzu werden im Projekt fortlaufend praxisorientierte Qualifizierungsangebote entwickelt und umgesetzt.

Auch von 2022-2025 erhält das Projekt wieder fachliche Unterstützung von Expert*innen der Medienbildung in Bibliotheken. Das ExpertInnen-Team wurde jedoch hinsichtlich des neuen inhaltlichen Förderschwerpunkts neu aufgestellt

7. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Betrag: 440.001 bis 450.000 Euro

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Köthener Straße 2, 10963 Berlin
Viele geflüchtete UkrainerInnen versuchen von Deutschland aus, ihre Arbeit in und mit Bibliotheken fortzusetzen. Von September bis Dezember organisierte der dbv daher mit Finanzierung der BKM das Stipendienprogramm "NUMO" für Geflüchtete aus der Ukraine. Damit wurden 58 Einzelpersonen dabei unterstützt, während ihres Aufenthalts in Deutschland eigene Vorhaben an Öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken, sowie Archiven, umzusetzen. Ziel war es, dass geflüchtete Ukrainer*innen wieder einen Ort finden, an dem sie sich über Bücher austauschen können, die literarischen Traditionen in Deutschland und der Ukraine kennenlernen sowie ihre eigenen kreativen Arbeiten präsentieren können.

8. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Betrag: 630.001 bis 640.000 Euro

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Köthener Straße 2, 10963 Berlin
Das Förderprogramm "Zielgerichtete Digitalisierungsförderung bei Kultureinrichtungen aus dem Netzwerk der Deutschen Digitalen Bibliothek" unterstützte Kultureinrichtungen mit einem Fördervolumen von 2,6 Mio. Euro darin, ausgewählte Bestände

und Highlights ihrer Sammlungen zu digitalisieren. Das Programm trägt als Teil von "Neustart Kultur" der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) zum Ziel der Deutschen Digitalen Bibliothek (DDB) bei, das kulturelle Erbe Deutschlands online in ansprechender Weise zu präsentieren. Dank der administrativen Unterstützung durch den dbv wurde das Förderprogramm zum 30. Juni 2022 erfolgreich abgeschlossen.

9. **Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Bundesministerium für Bildung und Forschung, 11055 Berlin

Im Rahmen des neu gestarteten Programms "Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien" fördert der dbv im Rahmen der dritten Förderphase von "Kultur macht stark" des BMBF von 2023 bis 2027 wieder lokale Projekte der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche. Die Lust am Lesen mit Hilfe digitaler Medien zu erwecken, steht im Vordergrund des Förderprogramms.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[275611-JA-Bericht-final-2022_compressed.pdf](#)